

SdK e.V. - Hackenstraße 7b - 80331 München

Newsletter 9 | Beate Uhse AG

**Sieben Kaufinteressenten/Insolvenzantrag Beate Uhse Netherlands B.V.**

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten Ihnen heute weitere Informationen zum vorläufigen Insolvenzverfahren in Eigenverwaltung der Beate Uhse AG zukommen lassen.

**Sieben Kaufinteressenten haben indikative Angebote abgegeben**

Die Beate Uhse Aktiengesellschaft hat bekannt gegeben, dass nach Abschluss der ersten Phase des laufenden M&A-Prozesses sieben zunächst noch unverbindliche Angebote potenzieller Investoren vorliegen. Im nächsten Schritt werden die Interessenten Zugang zum Datenraum der Gesellschaft erhalten und Gespräche mit dem Management führen. Der strukturierte M&A-Prozess kann somit weiterverfolgt werden, wodurch die Option der übertragenden Sanierung via Unternehmensverkauf erhalten bleibt. Parallel zum Verkaufsprozess wird weiterhin auch im Rahmen des gewählten Dual-Track-Verfahrens auch an einer Fortführungslösung im Rahmen eines Insolvenzplanverfahrens gearbeitet, welcher aus Sicht der SdK wohl einen Debt-to-Equity-Swap für die Anleihehaber nach sich ziehen würde. Generell bewerten wir es erfreulich, dass es sieben ernsthafte Interessenten für den Kauf der Vermögenswerte der Gesellschaft zu geben scheint. Dies dürfte die Aussicht auf eine nennenswerte Insolvenzquote verbessern.

**Insolvenzantrag Beate Uhse Netherlands B.V.**

Am 21. Februar 2018 hat die Gesellschaft überdies mitgeteilt, dass man aufgrund der bei der niederländischen Tochtergesellschaft Beate Uhse Netherlands B.V. aufgelaufenen Verbindlichkeiten die Eröffnung eines Insolvenzverfahrens in Eigenverwaltung beim Amtsgericht Flensburg beantragt hat. Die Beate Uhse Netherlands B.V. betreibt als Holding insbesondere das Auslandsgeschäft mit Tochtergesellschaften in Frankreich, Belgien und den Niederlanden und selbst die E-Commerce-Aktivitäten für die Niederlande. Der Geschäftsbetrieb der operativen Tochtergesellschaften ist laut Unternehmensangaben nicht von der Insolvenz betroffen, auch die Aktivitäten der ausländischen Töchter können uneingeschränkt aufrechterhalten werden. Aus Sicht der SdK ist diese Entwicklung nicht erfreulich, da davon auszugehen ist, dass die Vermögenswerte der Tochtergesellschaft zunächst den Gläubigern der Tochtergesellschaft zustehen und somit die Tochtergesellschaft keinen oder nur einen geringen Wertbeitrag zur Insolvenzmasse der Beate Uhse AG beitragen wird. Der Vorstand der Beate Uhse AG und der Generalbevollmächtigte der Gesellschaft sehen diesen Schritt jedoch als notwendig an, um die Sanierung der Beate-Uhse-Gruppe als Ganzes weiter vorantreiben zu können und weitere Kredite

SdK-Geschäftsführung  
Hackenstr. 7b  
80331 München  
Tel.: (089) 20 20 846 0  
Fax: (089) 20 20 846 10  
E-Mail: info@sdk.org

Vorsitzender  
Dipl.-Volkswirt  
Daniel Bauer

Publikationsorgane  
AnlegerPlus  
AnlegerPlus News

Internet  
www.sdk.org  
www.anlegerplus.de

Konto  
Commerzbank  
Wuppertal  
Nr. 80 75 145  
BLZ 330 403 10  
IBAN:  
DE38330403100807514500  
BIC:  
COBADEFFXXX

Vereinsregister  
München  
Nr. 202533

Steuernummer  
143/221/40542

USt-ID-Nr.  
DE174000297

Gläubiger-ID-Nr.  
DE83ZZZ00000026217

aufnehmen zu können. Dies erhöhe die Chancen auf eine erfolgreiche Veräußerung des Unternehmens.

Für Rückfragen stehen wir unseren Mitgliedern unter [info@sdk.org](mailto:info@sdk.org) oder unter 089 / 2020846-0 zur Verfügung.

München, den 21.02.2018  
SdK Schutzgemeinschaft der Kapitalanleger e.V.

*Hinweis: Die SdK hält Aktien der Beate Uhse AG!*